

Pressemitteilung des SPD Bezirksverbandes

CDU im Rat wollte die Bezirksvertretung Rheinhausen ignorieren

Die CDU hatte für die Ratssitzung am 7.04.2014 einen Antrag zur Erstellung eines Aufstellungsbeschlusses für den Bereich Windmühlenstrasse, Bachstrasse, Kaiserstrasse gestellt. Einbezogen werden sollte auch der Schulhof der Geeststrasse. Demnach sollte der Tennisplatz entfallen und bebaut werden, ebenfalls der jetzige Marktplatz und der Marktplatz sollte auf den Schulhof der Geestschule verlagert werden.

Dieser Antrag wurde auf Betreiben von der SPD und der Grünen an die Bezirksvertretung zurück verwiesen, weil nach der Bezirkssatzung erst einmal eine Beratung in der Bezirksvertretung erfolgen muss, so regelt es die Bezirkssatzung. Dies ist auch der CDU bekannt und entsprechende Anträge werden dann auch in der Bezirksvertretung eingebracht.

Die CDU wollte Fakten schaffen, das ist ihr nicht gelungen. Die CDU Bezirksfraktion hat dann auch in der Bezirksvertretung den Antrag ihrer Ratskollegen mit Begründung zurückgezogen und sich dem SPD/Grünen Antrag zur Bildung einer Ideenwerkstatt für das Umfeld der Kaiserstrasse beschlossen, an der auch die Bürger und Betroffenen beteiligt werden. Diese Ideenwerkstatt soll die Tätigkeit des Bündnisses für Familie aufnehmen, die hier schon erhebliche Vorarbeit geleistet haben.

Mit freundlichem Gruß

Reiner Friedrich